



Fortbildungsbereich

Wassersport - Kanu

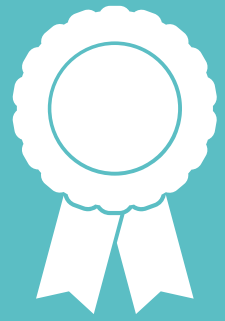
Fortbildungen in diesem Themenbereich sollen Lehrkräfte dazu befähigen

1. Wanderfahrten, Exkursionen, Projektwochen und AGs an Schulen anzubieten bzw. zu begleiten (Qualifikation gemäß Erlass LaaO).
2. die sportartspezifische Rettungsfähigkeit zu erhalten.

Ansprechpartner: **Robert Heinrichs** robert.heinrichs@iqsh.de



Wassersport-Kanu



Teilnahmebedingungen:

Rettungsfähigkeit Bronze (z.B. DLRG), Nachweis des eigenen Fahrkönnens bei sportartspezifischer Rettungsfähigkeit oder im Verein (siehe Folgeseite)

Einstieg

Webinare zu Schulrechtsfragen und LaaO, sportartspezifische Rettungsfähigkeit (siehe Folgeseite)

Tag 1

Wanderfahrt auf einem See oder Leichtfließgewässer – Übungen zur Vermittlung von Paddelschlägen, Steuern und das Führen von Gruppen in der Praxis (An- und Ablegemanöver)

Tag 2 vormittags

Anleiten kleiner Übungen und Spiele auf dem Wasser / medizinische und psychologische Einflussgrößen

Tag 2 nachmittags

Anforderungsanalyse Bootsbeherrschung (z.B. Kurven, Wehre) und vertiefende Paddeltechnik, Fehleranalyse und Fehlerkorrektur, Anleiten von Bewegungsaufgaben

Tag 3

Spezifische Sicherheitsfragen, Materialkunde, Kentern und Bergen mit Großgruppen, Fahrtenplanung, große Wanderfahrt (Natur und Umwelt, mind. 6 Stunden) mit Gruppenformationen

Abschluss

Begleiten und Anleiten als Unterrichtsversuch (z.B. in Kleingruppen oder mit Vereinsmitgliedern), Abschlussaufgabe und Reflexion

Hinweise:

Der Praxisbaustein dauert jeweils drei **Tage** (20 Stunden) und findet am Wochenende statt. Teile der Fortbildung sind ausgelagert (Webinare und Rettungsfähigkeit). Der Praxisbaustein schließt eine Wanderfahrt von sechs Stunden ein. Dieser Baustein kann auf 12 Stunden erweitert werden. Grundlage für den Erwerb des Zertifikats ist der Erlass „Lernen am anderen Ort“ in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrkräfte **ohne Sportfakultas** dürfen nach Zertifizierung Wanderfahrten und AGs anbieten. Lehrkräfte **mit Sportfakultas** wählen das Angebot gemäß Fachanforderungen.

Mitzubringen ist:

Warme, angemessene Kleidung, Packsack oder Tonne, Getränke und Essen für zwischendurch, gepaddelt wird in **SPORT-KLEIDUNG** (Wechselkleidung), Schwimmweste (wenn vorhanden)

Wassersport - Kanu

(sportartspezifische Rettungsfähigkeit)



Ziel der Fortbildung:

Erwerben oder Erhalten der sportartspezifischen Rettungsfähigkeit

Ggf. kann der Nachweis des eigenen Fahrkönnens erbracht werden.

Hierfür zeigen die Teilnehmenden:

- Paddeltechnik mit Grunds Schlag und Steuerschlag
- effektiver Vortrieb, Kurvenfahren, An- und Ablegen

PRÜFUNG:

- Prävention von Unfällen (Kenntnisse über Gewässerarten, Wettereinflüsse, Kleidung und Ausrüstung, Wassertemperatur, Verhalten in Notsituationen)
 - Bergen eines gekenterten Kanus und Wiedereinstieg
 - Bergen von Personen aus dem Wasser ins Boot
 - 15 Minuten Aufenthalt im schwimmtiefen Wasser in Kleidung ohne Schwimmweste
 - Abschleppen einer verletzten Person mittels Schleppgriff über 50 Meter und an Land bringen
- Beherrschen von Maßnahmen der Ersten Hilfe und der Wiederbelebung

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Die Teilnehmenden haben einen Platz im Kanu-Angebot des Kalenderjahres oder eine bereits erworbene Qualifikation. Diese ist

- eine Lehrbefähigung einer Hochschule (mit Prüfung in Theorie und Praxis),
- das Zertifikat Wassersport - Kanu des IQSH,
- eine gültige Kanu-Lizenz (Verband).

Die Fortbildung dauert einen Halbtage und findet am Wochenende statt. Es wird die sportartspezifische Rettungsfähigkeit bescheinigt (diese soll gemäß Erlass spätestens alle vier Jahre nachgewiesen werden).